

Plenterwaldbewirtschaftung

Durch den Klimawandel wird eine Zunahme von natürlichen Störungen wie Trockenheit, Windwurf, oder Schädlingsbefall prognostiziert. Wälder mit einer höheren Strukturvielfalt (Mehrschichtigkeit, Ungleichaltrigkeit) sind weniger anfällig auf natürliche Störungen als einschichtige Altersklassenbestände. Der Plenterwald als Variante des Dauerwaldes ist eine mögliche Lösung um den Klimawandel entgegenzuwirken. Plenterartig aufgebaute Waldbestände (Fichte-Tanne bzw. Fichte-Tanne-Buche) stellen in ihrer Bewirtschaftung eine große fachliche Herausforderung dar. Bei diesem Seminar stehen in Theorie und Praxis jene Bestandeseingriffe im Vordergrund, die die Plenterstruktur in den Beständen erhalten bzw. verbessern können.

Im Rahmen des Seminars liegt ein Schwerpunkt auf der PlenterApp, die als Unterstützung bei der Plenterwaldbewirtschaftung dienen soll.

Änderungen vorbehalten.

Beachten Sie aktuelle Informationen unter ooe.lfi.at/corona.

Information

Kursdauer:	5 Einheiten
Fachbereich:	Forst- und Holzwirtschaft
Zielgruppe:	Waldbesitzer/-innen
Mitzubringen:	Festes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung

Verfügbare Termine